

Amt Usedom-Süd

- Der Amtsvorsteher -

Gemeinde Rankwitz - Gemeindevertretung Rankwitz

Beschlussvorlage-Nr:
GVRa-0226/19

Beschlusstitel:

Beschluss über die Genehmigung der Eilentscheidung zur Nachtragsbeauftragung der Epoxidharzbeschichtung des Estrichs in der Fahrzeughalle der FFW in Liepe

Amt / Bearbeiter
FD Bau / Hering

Datum:
02.10.2019

Status: öffentlich

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	14.10.2019	Gemeindevertretung Rankwitz	Entscheidung

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rankwitz beschließt, die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 27.09.2019 zur Bestätigung des Nachtrages zum Aufbringen der Epoxidharzbeschichtung nach dem Neueinbau des Estrichs in der Fahrzeughalle der FFW in Liepe gem. § 39 Abs. III S. 4 Kommunalverfassung M-V zu genehmigen.

Sachverhalt:

Im Zuge des Neubaus der Freiwilligen Feuerwehr in Liepe wurde seinerzeit der Einbau des Estrichs (Einbau Dezember 2013) in der Fahrzeughalle von der Gemeinde und dem Planungsbüro Pegelow bemängelt. Dieser wurde nicht nach den anerkannten Regeln der Technik eingebaut. Ein vorliegendes Gutachten bestätigt dies. Nach einem Streitverfahren wurde vom Landgericht Stralsund der Neueinbau des Estrichs in der Fahrzeughalle befürwortet.

Die Firma Flex Estrich Bau, welche den Estrich seinerzeit in die Fahrzeughalle eingebracht hat, will den Neueinbau im Oktober 2019 durchführen.

Die Beschichtung des Estrichs nach Einbau war damals nicht Bestandteil des Auftrages, dieser sollte nachbeauftragt werden. Durch die festgestellten Mängel kam es jedoch seinerzeit nicht zur Beauftragung.

Das Angebot für die Epoxidharzbeschichtung wurde von der Firma aktualisiert und mit 7.195,34 € brutto beziffert.

Zum Schutz des eingebauten Estrichs sowie für die Langlebigkeit ist der Einbau der Epoxidharzbeschichtung unumgänglich.

Beratungsergebnis	Gesetzl. Zahl d. Mitglieder	Anwesend	Einstimmig	JA	NEIN	Enthaltung	Ausgeschlossen (Mitwirkungsverbot)
Gremium							
Gemeindevertretung Rankwitz	9						



FLEX ESTRICH BAU

Inhaber: Uwe Harm

Gemeinde Rankwitz
über das Amt Usedom Süd
Markt 7
17406 Usedom

Alte Dorfstraße 21* 18184 Neu Broderstorf
E-Mail: harm@flexestrichbau.de
Tel.: +49 38204 76765
Fax: +49 38204 76768
Mobil: +49 171 2332953

- Estrich- und Fliesenarbeiten
- Naturstein- und Betonwerksteinarbeiten
- Rüttelbelege
- Bodenbelag und weitere Gewerke in Kooperation

ANGEBOT

Nr. : 19631

Datum 13.09.2019

Baumaßnahme: Los 09-Estricharbeiten, Neubau Feuerwehrgerätehaus in Liepe, Gemeinde Rankwitz, Gemarkung Liepe, Flur 1

Pos	Menge	Bezeichnung	EP	GP
1.01	145.00	m ² trockene Bodenflächen mit Diamant-Schleifscheibe intensiv anschleifen. Anschließend mit dem Industriestaubsauger gründlich entstauben. Anfallender Schutt ist durch den AN zu entsorgen.	7,95	1.152,75
Bedarfsposition				
A1.02	1.00	m Dreieckskehle an aufgehenden Bauteilen Aufbringen einer Haftbrücke aus einem nicht pigmentierten, zweikomponentigen Epoxidharz, StoPox GH 502, auf den vorbereiteten Untergrund im Bereich der Dreieckskehle. Herstellen einer Dreieckskehle, Schenkellänge 5 cm, mit einem zweikomponentigen Epoxidharz, StoPox GH 502, und Quarzsand gemäß Herstellervorschrift.	7,95	NEP
1.03	145.00	m ² Bodenfläche mit Epoxidharz grundieren Grundierung der Bodenflächen aus einem 2-komp. Epoxidharz Fabrikat: StoPox GH 502 Abstreuen mit feuergetrockneten Quarzsand nach Angaben des Herstellers.	8,85	1.283,25

FLEX ESTRICH BAU

Inhaber: Uwe Harm
Steuer Nr.: 081/228/034/74

Rostocker Volks- und Raiffeisenbank
BIC: GENODEF1HR1
IBAN: DE73 1309 0000 0001 9114 73

Ostseesparkasse Rostock
BIC: NOLADE21ROS
IBAN: DE52 1305 0000 0200 0705 50

Übertrag: 2.436,00

A1.04	1.00	Bedarfsposition m ² Egalisierung >0,5-1,0 mm Rautiefe StoPox GH 502 Aufbringen einer Kratzspachtelung auf die grundierten Flächen, bestehend aus einem 2-komp. Epoxidharz StoPox GH502 u. Quarzsand gemäß Herstellervorschrift.	16,75	NEP
1.05	145.00	m ² OS 8 Beschichtung 2,5 mm Aufbringen einer Verlaufbeschichtung bestehend aus 1 Gew.-Teil eines 2-komp. Epoxidharzes Fabrikat: StoPox GH 502 u. 1 Gew.-Teil feuergetrocknetem Quarzsand gemäß Herstellervorschrift auf den vorbereiteten Untergrund. Abstreuen im Überschuß mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,3-0,8 mm	14,25	2.066,25
1.06	145.00	m ² Deckversiegelung StoPox DV 100 Abfeigen des nicht eingebundenen Abstreukorn und aufbringen einer Deckversiegelung aus einem pigmentierten 2-komp. total solid Epoxidharz. Farbton: Standardfarbton gemäß Sto Cretec Farbtonkonzept	10,65	1.544,25
A1.07	1.00	Bedarfspositionen m ² Ausführung Deckversiegelung in Sonderfarbton wie vor als Zulage	3,65	NEP
A1.08	1.00	m Beschichtung Sockelbereich Hochziehen der Beschichtung an aufgehende Bauteile bis zu einer Höhe von 10 cm.	6,35	NEP
Summe			EUR	6.046,50
Mehrwertsteuer 19.00%			EUR	1.148,84
Summe			EUR	7.195,34

Für Rückfragen benennen wir Ihnen Herrn Harm. Telefon 038204-76765.
An das Angebot halten wir uns 6. Wochen gebunden. Ausführung gemäß Absprache.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit unserem Angebot dienen konnten und verbleiben

mit freundlichen Grüßen


Uwe Harm
Inhaber

*Auftrag bestätigt: i.A. Fleming
27.09.19*